



FREIWILLIGE FEUERWEHR DER STADT FELDKIRCHEN i. K.

JAHRESBERICHT 2016



Sehr geehrte Kameraden und Freunde der Feuerwehr Feldkirchen in Kärnten,

das Jahr 2016 war sehr stark von Unfällen, Personenrettungen und schwierigen technischen Einsätzen geprägt. Ich darf an die Verkehrsunfallserie in Kadöll bei Glanegg im Sommer und den Balkonabsturz im Spätsommer hinweisen. Diese Einsätze sind an die körperliche und psychische Substanz der Kameraden gegangen. Dank guter Ausbildung und dem kameradschaftlichen Verstehen, kann man davon ausgehen, dass diese Einsätze sehr professionell von uns abgearbeitet wurden.



Wir wurden aber auch zu sehr spektakulären Brandeinsätzen gerufen. Hierbei möchte ich zwei anführen: Den Brand der Ritscher-Säge in der Nähe von Tiffen. Dieser verlangte von allen eingesetzten Kameraden neben der Brandbekämpfung, die Bergung von Kraftfahrzeugen, den Schutz umliegender Objekte bis hin zur Stromversorgung über einen Generator des Landesfeuerwehrkommandos Kärnten, einiges ab. Der zweite Einsatz war in Ossiach. Laut Angabe der LAWZ stand ein Wohnhaus mit mehreren eingeschlossenen Personen in Flammen. Es wurden die Ossiacher See - Feuerwehren einschließlich Feldkirchen alarmiert. Trotz widrigster Wetterverhältnisse konnten die eingesetzten Feuerwehren effizient und rasch helfen.

Es ist sehr positiv festzuhalten, dass bei Einsatzgeschehen, welche über die Gemeinde und auch über die Bezirksgrenzen hinaus gehen, mit den KameradInnen der anderen Feuerwehren mustergültig zusammengearbeitet wird. So glaube ich, dass jeder Euro, der bei den KameradInnen und deren Ausrüstung gespart wird, der falsche Weg für Sparmaßnahmen ist.

Es waren aber auch die kameradschaftlichen Ereignisse, wie das Kegeln, die Bezirksleistungsbewerbe, das Wanderwochenende, unser Feuerwehrfest und die Weihnachtsfeier u.a., die unsere Zusammengehörigkeit sehr stark prägen.

An dieser Stelle möchte ich mich bei unseren Familien und Angehörigen für die Mitarbeit in unserer Gemeinschaft bedanken. Sind es doch Tage und Stunden, welche wir im Dienste der Bevölkerung tätig sind. Es ist mühselig darüber nachzudenken, wie wichtig oder unwichtig die Feuerwehr ist, aber es ist für die Helfer und für den Geholfenen schön, wenn es noch Personen gibt, die nicht zuerst fragen was es kostet oder was es bringt. Deshalb hat auch die Feuerwehr einen sehr hohen Stellenwert in unserer Gesellschaft. Ich glaube, dass Politiker auf allen Ebenen gut beraten sind, dies auch so zu sehen.

Es hat sich aber auch auf dem Fahrzeug und Ausrüstungssektor einiges getan. Dank der Unterstützung der Bevölkerung, den Wirtschaftstreibenden, der Stadtgemeinde und dem Landesfeuerwehrkommando konnten ein Einsatzleitfahrzeug, 40 moderne Feuerwehrhelme und ein Sprungretter angeschafft sowie ein neues TLF-A 4000 bestellt werden. Außerdem

wurde unser GSF saniert und teilweise mit neuen Gerätschaften ausgestattet. Mit diesen Anschaffungen sind wir am Puls der Zeit und damit auch eine recht modern ausgerüstete Feuerwehr.

Alle Neuanschaffungen sind natürlich nichts, wenn unsere Kameraden die neuen Geräte und Fahrzeuge nicht bedienen können. Dass dies funktioniert, zeigen unsere Zahlen im Übungs-, Ausbildungs-, und Schulungssektor. 18 Kameraden besuchten 15 verschiedene Lehrgänge im Bezirk und weiterführend an der Landesfeuerweherschule und wendeten dafür 426 Stunden auf.

Abschließend darf ich allen Kameraden mit Ihren Familien für die gute Zusammen- und Mitarbeit danken. Mein weiterer Dank gilt der Stadtgemeinde Feldkirchen i.K. mit ihren Organen, der Bezirkshauptmannschaft, allen Ämtern und Behörden, dem Gemeinde-, Abschnitts-, Bezirks- und Landesfeuerwehrkommando, dem Roten Kreuz und der Polizei. Ich bitte alle, dass dieser Zusammenhalt und die Gemeinsamkeit auch in der Zukunft bestehen bleibt.

Gut Heil!

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Nusser Fritz'.

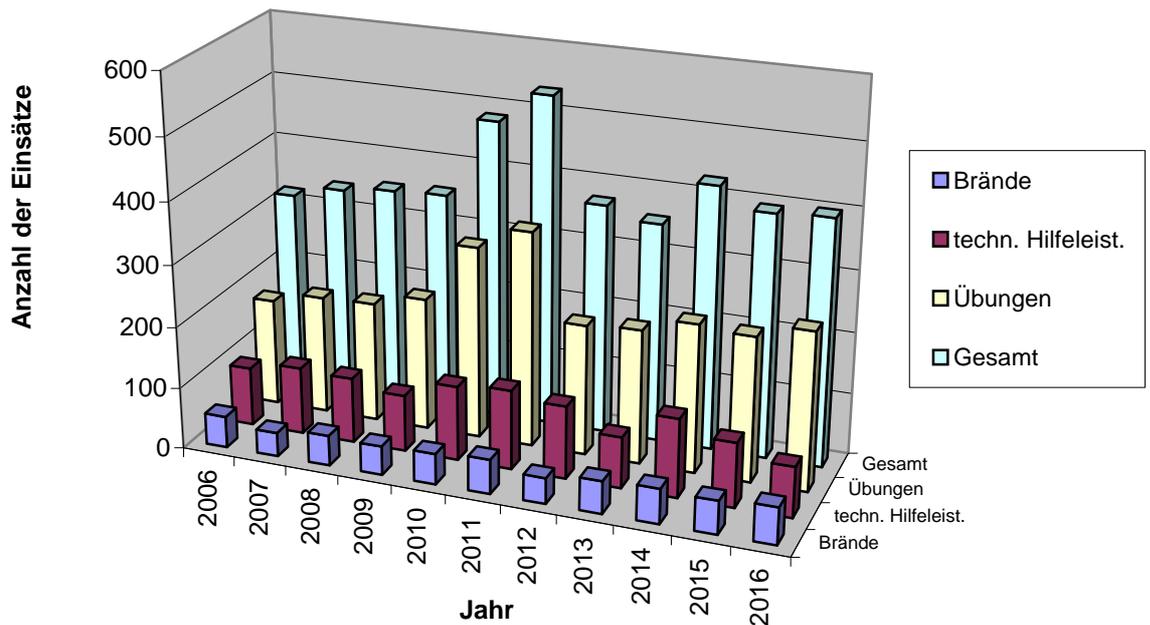
Fritz Nusser, ABI

Freiwillige Feuerwehr der Stadt Feldkirchen i.K.

Gesamtstatistik	gesamt			Schaden	verhütet	gerettet		getötet		Fahrzeuge	
2016	Anzahl Einsätze	Mann	Stunden	in Euro	in Euro	Personen	Tiere	Personen	Tiere	An- zahl KFZ	gef. km
Brände	60	869	1.044	965.000	3.264.000	8	0	0	0	176	1.020
Technische Hilfeleistungen	82	683	1.111	308.000	138.000	30	2	2	0	192	1.678
Einsätze gesamt	142	1.552	2.155	1.273.000	3.402.000	38	2	2	0	368	2.698
Ausbildung/Schulung	32	79	1.093								
Einsatzübungen	51	466	1.243								
sonstige Übungen	45	312	1.004								
sportliche Betätigungen	25	113	271								
Technische Dienste	104	359	1.030								
Teilnahme an Veranstalt.	50	509	4.017								
Verwaltung/Sitzungen	854	166	1.517								
Übungen/sonst. gesamt	1.161	2.004	10.175								
Gesamtaktivitäten	1.303	3.556	12.330	1.273.000	3.402.000	38	2	2	0	368	2.698



Einsatz- u. Übungsstatistik der Freiw. Feuerwehr Feldkirchen i.K. 2006 - 2016



	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Brände	51	39	49	47	50	56	42	53	57	54	60
techn. Hilfeleist.	95	109	106	92	121	129	118	83	128	105	82
Übungen	174	192	195	215	312	349	212	218	241	235	257
Gesamt	320	340	350	354	483	534	372	354	426	394	399



**B
R
A
N
D
E
I
N
S
Ä
T
Z
E

2
0
1
6**

Einsatzstatistik

Brände

Ifd. Nr.:	Datum	Ereignis / Grund der Ausrückung	Mannschaftsstärke		Entstandene Schäden	verhütet durch Einsatz	Kilometer - gesamt	eingesetzte Fahrzeuge	Personen geborgen, verl.	Personen getötet	Tiere geborgen/Verluste
1	01.Jän	Heckenbrand, Glanblick	12	12	1.000	5.000	10	3	0	0	0
2	07.Jän	Fehl-/Täuschungsalarm, Fachhochschule Feldkirchen	15	15	0	0	2	1	0	0	0
3	15.Jän	Fehl-/Täuschungsalarm, Firma EMBATEX Metzing	14	14	0	0	7	1	0	0	0
4	16.Jän	Rauchentwicklung/Heizung, Firma BITTNER Feldkirchen	17	34	1.000	30.000	12	4	0	0	0
5	20.Jän	Rauchentwicklung/Heizung, Firma BITTNER Feldkirchen	14	14			5	2	0	0	0
6	24.Jän	Kaminbrand, St. Nikolai	16	16	500	150.000	60	4	0	0	0
7	31.Jän	Heimrauchmelder-angebrannte Speisen, St. Ruprecht	14	14		15.000	16	4	1	0	0
8	04.Feb	Kaminbrand, St. Ruprechter Straße	17	17			6	3	0	0	0
9	08.Feb	Fehl-/Täuschungsalarm, DIAKONIE, Ernst Schwarz-Haus	18	18			5	1	0	0	0
10	08.Feb	Fehl-/Täuschungsalarm, FEUERBERG Gerlitz	9	9			24	3	0	0	0
11	17.Mär	Fehl-/Täuschungsalarm, Bezirksgericht Feldkirchen	5	5			3	1	0	0	0
12	26.Mär	Osterhaufenbrand, Untere Tiebelgasse	14	14			6	2	0	0	0
13	26.Mär	Osterhaufenbrand unter Stromleitung, Rabensdorf	13	13		100.000	6	3	0	0	0
14	26.Mär	Osterhaufenbrand, Markstein	13	13			24	3	0	0	0
15	26.Mär	Osterhaufenbrand, Unterrain	14	14			6	3	0	0	0
16	06.Apr	Sägewerksbrand RISE, Langacker/Tiffen	17	68	800.000	1.500.000	75	6	0	0	0
17	21.Apr	Unbefugtes Abheizen Baumschnitt, Industriestraße	14	14			6	3	0	0	0
18	22.Apr	Heimrauchmelder-angebrannte Speisen, 10.-Oktober-Straße	8	8	500	2.000	3	3	1	0	0
19	27.Apr	Stromleitungsbrand, St. Nikolai	19	19	5.000		65	4	0	0	0
20	28.Apr	Gewerbemüllcontainerbrand, Untere Glan	13	26		20.000	15	5	0	0	0
21	09.Mai	Wohnungsbrand, Hoferweg	21	21	1.000	20.000	20	5	1	0	0
22	19.Mai	Dachstuhlbrand, Glanhofen	19	19	30.000	50.000	60	4	0	0	0
23	31.Mai	Fehl-/Täuschungsalarm, TIEBELZENTRUM	19	19			2	2	0	0	0
24	11.Jun	Fehl-/Täuschungsalarm, Bundesschulzentrum	13	13			8	2	0	0	0
25	18.Jun	Fehl-/Täuschungsalarm, TIEBELZENTRUM	17	17			3	3	0	0	0
26	26.Jun	Wiesenbrand, Gurktalerstraße	13	13			7	3	0	0	0
27	24.Jul	Heimrauchmelder-Fehlalarm, Kindergartenstraße	16	16			9	3	0	0	0
28	06.Aug	Dachstuhlbrand, Hoferweg	19	19	2.000	600.000	16	4	0	0	0
29	13.Aug	Brandsicherheitswachdienst, Flugplatz Feldkirchen	5	45			20	2	0	0	0
30	14.Aug	Brandsicherheitswachdienst, Flugplatz Feldkirchen	7	42			12	2	0	0	0
31	17.Aug	Brand Benzinkanister, St. Ulrich	8	8	1.000	200.000	1	1	0	0	0
32	17.Aug	Pkw-Brand, 10.-Oktober-Straße	21	21	10.000		5	4	0	0	0
33	19.Aug	Kleinbrand-Kerze, DIAKONIE Waiern, Haus Abendruh	12	12			20	3	0	0	0
34	21.Aug	Wohnungsbrand, Ossiach	18	18	20.000	20.000	92	4	0	0	0
35	03.Sep	Fehl-/Täuschungsalarm, Bundesschulzentrum	15	15			12	3	0	0	0
36	04.Sep	Heimrauchmelder-Fehlalarm, Beethovenstraße	9	9			4	2	0	0	0
37	08.Sep	Fehl-/Täuschungsalarm, DIAKONIE Waiern, Krankenhaus	16	16			16	3	0	0	0
38	15.Sep	Widerrechtliches Abbrennen von Müll, Poitschachgraben	19	38			40	4	0	0	0
39	16.Sep	Fehl-/Täuschungsalarm, DIAKONIE Waiern, Haus Abendruh	13	13			14	3	0	0	0
40	30.Sep	Fehl-/Täuschungsalarm, DIAKONIE Waiern, Haus Abendruh	16	16			9	2	0	0	0
41	30.Sep	Fehl-/Täuschungsalarm, DIAKONIE Waiern, Haus Abendruh	17	17			10	2	0	0	0
42	03.Okt	Fehl-/Täuschungsalarm, Firma BITTNER Feldkirchen	17	17			6	2	0	0	0
43	04.Okt	Fehl-/Täuschungsalarm, Firma EMBATEX Metzing	9	9			16	3	0	0	0
44	08.Okt	Überhitzter Heizkessel, Glanblick	18	18			14	3	0	0	0
45	09.Okt	Brand öff. Mülltonne, St. Ruprechter Straße	8	8	500	2.000	5	3	0	0	0
46	11.Okt	Fehl-/Täuschungsalarm, Bundesschulzentrum	11	11			4	1	0	0	0
47	19.Okt	Heizraumbrand, Alte Villacher Straße	13	13	5.000	100.000	12	3	0	0	0
48	20.Okt	Fehl-/Täuschungsalarm, Firma BITTNER Feldkirchen	14	14			11	3	0	0	0
49	31.Okt	Wohnungsbrand, St. Ulrich	16	16	40.000		22	3	0	0	0
50	05.Nov	Fehl-/Täuschungsalarm, Firma HASLINGER Feldkirchen	13	13			12	3	0	0	0
51	12.Nov	Fehl-/Täuschungsalarm, Fachhochschule Feldkirchen	18	18			12	3	0	0	0
52	15.Nov	Fehl-/Täuschungsalarm, FEUERBERG Gerlitz	11	11			21	3	0	0	0
53	20.Nov	Fehl-/Täuschungsalarm, MILESIPARK Feldkirchen	15	15			4	2	0	0	0
54	24.Nov	Wohnungsbrand, St. Urban	17	17	2.500		66	4	0	0	0
55	08.Dez	Fehl-/Täuschungsalarm, MILESIPARK Feldkirchen	14	14			9	3	0	0	0
56	11.Dez	Heimrauchmelder-angebrannte Speisen, Bambergerplatz	18	18	2.000	200.000	6	3	1	0	0
57	19.Dez	Kaminbrand, Poitschach	13	13			27	3	0	0	0
58	21.Dez	Kellerbrand, Buchscheiden	13	13	40.000	200.000	16	3	0	0	0
59	24.Dez	Adventkranzbrand, Klagenfurter Straße	19	19	3.000	50.000	3	3	1	0	0
60	27.Dez	Vordachbrand, Hauptplatz	23	23			18	5	3	0	0
Summen			869	1.044	965.000	3.264.000	1.020	176	8	0	0



**T
E
C
H
N
I
S
C
H
E
E
I
N
S
Ä
T
Z
E
2
0
1
6**

Technische Hilfeleistungen

lfd. Nr.	Datum	Ereignis/Grund der Ausrückung	Mannschaftsstärke	Gesamteinsatzstunden	entstandene Schäden	verhütet durch Einsatz	Kilometer - gesamt	eingesetzte Fahrzeuge	Personen verletzt	Personen gerettet	Personen getötet	Tierbergung
1	10.Jän	Türöffnung, Nockalmblick	16	16			0	0	0	0	0	0
2	21.Jän	techn. Hilfeleistung mittels DLK, Steindorf	1	2			27	1	0	0	0	0
3	26.Jän	Kfz-Bergung, Dellach	13	13	3.000	5.000	48	3	0	1	0	0
4	29.Jän	Bergung Modellflugzeug von Baum, Liebetig	1	2			7	1	0	0	0	0
5	05.Feb	Wassertransport 28m³ nach Wasserrohrbruch, Simonhöhe	2	10			101	2	0	0	0	0
6	07.Feb	Bergung Modellflugzeug, Villacher Straße	2	2			3	1	0	0	0	0
7	09.Feb	Sicherungsdienst bei Faschingsumzug, Feldkirchen	12	36			6	2	0	0	0	0
8	12.Feb	Befreiung Person aus Lift, Dr.-Arthur-Lemisch-Straße	9	9			10	2	0	0	0	0
9	12.Feb	Verkehrsunfall, Milesistraße	14	14	20.000		11	4	0	0	0	0
10	18.Feb	Bergung LKW, Hochrindl	10	40	5.000	80.000	142	3	0	0	0	0
11	12.Mär	Hilfeleistung Schneebruch/Sturmschaden, St. Urban	1	7			24	1	0	0	0	0
12	20.Mär	Binden von Mineralöl, B94/Feldkirchen	13	13	30.000		8	3	0	0	0	0
13	21.Mär	Verkehrsunfall, B93/Feldkirchen	10	10	15.000		24	2	1	1	0	0
14	30.Mär	Gasmessung, Hauptplatz	2	2			2	1	0	0	0	0
15	01.Apr	Bergung Kfz, Hafenberg/St. Urban	16	32			57	3	0	0	0	0
16	04.Apr	Straßenreinigung, Feldkirchen	2	4			2	1	0	0	0	0
17	08.Apr	Verkehrsunfall, B94/Feldkirchen	21	21	15.000		14	4	1	0	0	0
18	16.Apr	Hilfeleistung mittels DLK, Waiern	1	2			6	1	0	0	0	0
19	19.Apr	Bergung Person von Dach, Hauptplatz	8	8			6	2	1	1	0	0
20	21.Apr	Befreiung einer Person aus Traktor, Höfling	8	8			24	3	1	1	0	0
21	21.Apr	Abschleppen def. öff. Bus, 10.-Oktober-Straße	7	7			2	2	0	0	0	0
22	22.Apr	Verkehrsunfall, B94/Feldkirchen	16	16	5.000		60	5	1	1	0	0
23	24.Apr	Techn. Einsatz-Kletterturm, Feldkirchen	1	1			3	1	0	0	0	0
24	28.Apr	Befreiung einer Person aus Notlage, Gendarmeriegasse	10	10			12	3	1	1	0	0
25	30.Apr	techn. Einsatz mit DLK, 10.-Oktober-Straße	2	2			4	1	0	0	0	0
26	04.Mai	techn. Einsatz mit DLK, Haiden	1	1			5	1	0	0	0	0
27	05.Mai	techn. Einsatz mit DLK, Waiern	2	6			1	1	0	0	0	0
28	06.Mai	Bekämpfung Wespen/Hornissen, Tschwarzen	1	1			4	1	0	0	0	0
29	16.Mai	Befreien einer Person aus Notlage, CARITAS-Heim	14	14			3	4	0	1	0	0
30	21.Mai	techn. Einsatz mit DLK, 10.-Oktober-Straße	2	2			1	1	0	0	0	0
31	25.Mai	Personenbergung für Rotes Kreuz, Beethovenstraße	12	12			4	2	0	1	0	0
32	26.Mai	Türöffnung, Kindergartenstraße	4	4			2	1	0	0	0	0
33	03.Jun	Bekämpfung Wespen/Hornissen, Laboisen	2	6			5	1	0	0	0	0
34	05.Jun	Überfluteter Keller, Ossiacher Bundesstraße	17	17	1.000	8.000	9	3	0	0	0	0
35	24.Jun	Verkehrsunfall, B94/Feldkirchen	10	20	35.000		76	4	1	1	0	0
36	27.Jun	Verkehrsunfall, B94/Feldkirchen	17	17			40	4	1	1	0	0
37	29.Jun	Verkehrsunfall, Retschitz/St. Urban	18	18	10.000		80	4	1	1	0	0
38	05.Jul	Türöffnung, Alte Villacher Straße	12	12			18	3	0	1	0	0
39	08.Jul	Verkehrsunfall, B95/Feldkirchen	12	12	40.000		29	3	0	0	0	0
40	10.Jul	Straßenreinigung, Feldkirchen	2	4			4	1	0	0	0	0
41	13.Jul	techn. Hilfeleistung mittels DLK, Ossiach	4	20			50	2	0	0	0	0
42	13.Jul	Bergung Kfz, Pölling/Steuerberg	10	10			45	3	0	0	0	0
43	13.Jul	Pumparbeiten, Lindl	6	6			9	1	0	0	0	0
44	13.Jul	Überschwemmung, Markstein	3	3			9	1	0	0	0	0
45	13.Jul	Verklausung Glan, Laboisen	15	15			12	3	0	0	0	0
46	14.Jul	techn. Hilfeleistung mittels DLK, Ossiach	4	16			50	2	0	0	0	0
47	17.Jul	Wasserrohrbruch, Eichkogelweg	15	15	1.000	5.000	6	3	0	0	0	0
48	18.Jul	Straßenreinigung nach Unwetter, Feldkirchen	2	6			10	1	0	0	0	0
49	20.Jul	Unterstützungsleistung für Rotes Kreuz, Beethovenstraße	6	6			1	1	0	1	0	0
50	03.Aug	Bekämpfung Wespen/Hornissen, Mozartstraße	2	2			2	1	0	0	0	0
51	05.Aug	Bekämpfung Wespen/Hornissen, Markstein	3	6			10	1	0	0	0	0
52	09.Aug	Freimachen von Verkehrswegen, Liebetig	17	17			16	3	0	0	0	0
53	10.Aug	Überflutung nach Starkregen, Firma FRICO Laboisner Str.	13	52	1.000	10.000	15	4	0	0	0	0
54	10.Aug	Personenbergung für Rotes Kreuz, Beethovenstraße	6	6			4	2	0	1	0	0
55	11.Aug	Personenbergung für Rotes Kreuz, Beethovenstraße	13	13			13	13	0	1	0	0
56	13.Aug	Einsturz eines Balkons/Personenbergung, Raunach	20	60			74	7	7	7	1	0
57	16.Aug	Befreien eines Tieres aus Notlage, Markstein-Siedlung	2	2			6	1	0	0	0	1
58	17.Aug	Bekämpfung von Wespen/Hornissen, Feldkirchen	2	4			13	1	0	0	0	0
59	26.Aug	Bekämpfung von Wespen/Hornissen, Buchscheiden	2	4			8	1	0	0	0	0
60	29.Aug	Hochwasser Tiebel, Untere Tiebelgasse	23	161			76	7	0	0	0	0
61	30.Aug	Verkehrsunfall, B94/Glanegg	11	11	10.000		42	2	0	0	1	0
62	01.Sep	Bekämpfung von Wespen/Hornissen, Feldkirchen	1	2			4	1	0	0	0	0
63	10.Sep	Pumparbeiten in Wohnung, Rangetinerstraße	2	2	3.000	10.000	3	1	0	0	0	0
64	14.Sep	Türöffnung, Himmelberger Straße	16	16			6	2	1	1	0	0

Technische Hilfeleistungen

lfd. Nr.	Datum	Ereignis/Grund der Ausrückung	Mannschaftsstärke	Gesamteinsatzstunden	entstandene Schäden	verhütet durch Einsatz	Kilometer - gesamt	eingesetzte Fahrzeuge	Personen verletzt	Personen gerettet	Personen getötet	Tierbergung
65	17.Sep	Retten einer Katze von Baum, Bodensdorf	2	2			20	1	0	0	0	1
66	20.Sep	Bekämpfung von Wespen/Hornissen, Feldkirchen	3	6			6	1	0	0	0	0
67	25.Sep	Türöffnung, Feldkirchen	2	4			9	1	0	0	0	0
68	27.Sep	Verkehrsunfall Zug/Pkw, Alte Villacher Straße	14	14	20.000		16	4	1	1	0	0
69	14.Okt	Verkehrsunfall, Kindergartenstraße	19	19	15.000		23	5	2	2	0	0
70	15.Okt	Pumparbeiten, Heftgasse	11	11	2.000	10.000	3	1	0	0	0	0
71	28.Okt	Verkehrsunfall, Rabensdorf	12	12	50.000		15	4	1	1	0	0
72	11.Nov	Person in Lift eingeschlossen, Ackergasse	10	10			3	1	0	1	0	0
73	15.Nov	Auslaufen/bindern v. Mineralöl etc. Laboisen	8	8	1.000	10.000	11	3	0	0	0	0
74	19.Nov	techn. Hilfeleistung mittels DLK, Steindorf	2	8			20	1	0	0	0	0
75	25.Nov	Bergung eines Traktors mit Anhänger, Gallinblick	18	36	10.000		62	4	1	0	0	0
76	26.Nov	Benzinaustritt bei Pkw, Milesipark	14	14	1.000		7	3	0	0	0	0
77	28.Nov	techn. Hilfeleistung mittels DLK, Höfling	1	2			8	1	0	0	0	0
78	01.Dez	Hilfeleistung bei Perchtenlauf, Feldkirchen	6	30			0	0	0	0	0	0
79	04.Dez	Hilfeleistung mittels Boot, Ossiach	4	12			49	2	0	0	0	0
80	06.Dez	Person unter Baum eingeklemmt, Förolach	12	12			48	4	1	1	0	0
81	07.Dez	Person in Lift eingeschlossen, 10.-Oktober-Straße	10	10			2	2	0	1	0	0
82	25.Dez	Aufräumarbeiten nach Verkehrsunfall, Lastenstraße	13	13	15.000		8	4	0	0	0	0
Summen			683	1.111	308.000	138.000	1.678	192	23	30	2	2

transportierte Wassermenge: 28 m3





**Ü
B
U
N
G
E
N**



**2
0
1
6**



Ausbildung in der Feuerwehr

Auch im Jahr 2016 hat die Stützpunktfeuerwehr Feldkirchen i.K. unter der Leitung von BM Wolfgang Lafner für die umliegenden Feuerwehren eine Ausbildung zur besseren Zusammenarbeit angeboten.

Bei den Schulungsübungen konnten wir wieder einige Kameraden der Feuerwehren Waiern, Tschwarzen, Poitschach sowie 2016 zum ersten Mal dabei St. Ulrich, begrüßen und ausbilden.

Vor dem Lehrgang „Grundausbildung im Bezirk“ fand auch wieder 14-tägig die eigentliche „Ausbildung in der Feuerwehr“ in unserem Rüsthaus unter der Teilnahme oben genannter Feuerwehren statt. Die teilnehmenden „dienstjungen“ Kameraden konnten sehr gut vorbereitet den Wissenstest zur Ausbildung im Bezirk positiv abschließen und in der Bezirksausbildung auf ihr Wissen aufbauen.

Die Weiter- und Ausbildung der gesamten Kameraden oben genannter Feuerwehren zur besseren, unterstützenden Zusammenarbeit bei technischen Einsätzen wurde auch weitergeführt und gipfelte in einer größeren Gemeinschaftsübung in Waiern unter der tatkräftigen Unterstützung durch BM Thomas Puschitz. Hauptaugenmerk war, wie auch bereits in der Ausbildung, das Stellen der Sicherungs- und Gerätetrupps, die mit unserem Material arbeiten und den Rettungstrupp unterstützen sollen. Weiters wurde auch ein Rettungstrupp durch die Feuerwehr Waiern mit den Hebekissensatz gestellt.



Aufbauen des Geräteablageplatzes und Beginn der Absicherungsmaßnahmen durch den Sicherungstrupp

Die Übung verlief äußerst vielversprechend und es ist davon auszugehen, dass die beteiligten Feuerwehren eine wesentliche Unterstützung bei Verkehrsunfällen darstellen werden. Dazu ist es natürlich auch notwendig gemeinsam zu üben, weshalb ich auch heuer wieder alle Kameraden der Feuerwehr Feldkirchen i.K. dazu einladen möchte, hier teilzunehmen.

Wir werden voraussichtlich im März 2017 mit diesen Ausbildungseinheiten wieder beginnen. Die Schulungen finden in der Dienstwoche der Gruppe 3 immer am Mittwoch um 19.00 Uhr statt. Eine Einladung zu Beginn der heurigen Ausbildung wird rechtzeitig erfolgen.





Atem- und Körperschutz in der Feuerwehr



Bei vielen Einsätzen im täglichen Leben eines Feuerwehrmannes ist es notwendig, die entsprechende Ausrüstung zu verwenden. Oftmals ist die am Einsatzort vorhandene Atemluft durch gesundheitsschädliche, giftige Gase sowie Brandrauch oder Chemikalien stark verunreinigt. Das Einatmen dieser Luft ohne Verwendung der entsprechenden Schutzausrüstung hätte fatale Folgen, die von Verätzungen der Atemwege oder Rauchgasvergiftungen bis hin zum Tod reichen können. Um dieser Herausforderung gerecht zu werden, ist es für jeden Atemschutzträger Pflicht, eine ärztliche Untersuchung sowie einen Belastungstest zu absolvieren, um die körperliche Eignung sowie Fitness und die psychische Belastbarkeit festzustellen. Schafft man diese Hürde, ist eine Atemschutzgeräteträgerschulung, sowohl theoretisch als auch praktisch, ein unbedingtes Muss. Nur wer diese Anforderungen erfüllt, darf eine derartige Schutzausrüstung tragen um auch die Gefahren und Belastungen eines Einsatzes erfolgreich zu meistern.

Einsätze:



Übungen:



Im Jahr 2016 hat ein Kamerad den Atemschutzlehrgang PA, ein Kamerad den ATS Innenangriff-Lehrgang, drei Kameraden das Gasmessgeräteseminar und sechs Kameraden den Lehrgang für Chemieschutzbekleidung an der Landesfeuerweherschule besucht.

Neues Gasmessgerät für den Einsatz

ALTAIR 5X – Multiwarngerät



Das Gasmessgerät ALTAIR 5X kann gleichzeitig bis zu sechs Gase messen und ist mit integriertem PID-Sensor zur Erkennung flüchtiger organischer Verbindungen ausgestattet. Gestützt auf die fortschrittliche MSA XCell® Sensor Technology bietet das Gasmessgerät eine schnellere Ansprechzeit, höhere Stabilität und Genauigkeit, längere Nutzungsdauer. Gegenüber anderen Produkten kommt es auch zu Kosteneinsparungen während der gesamten Gerätelebensdauer.

Das Multigasmessgerät ALTAIR 5X ist nur von geschultem und qualifiziertem Personal einzusetzen.

Das Gerät wurde für den Einsatz bei der Durchführung von Gefahrenbeurteilungen konzipiert und dient zur:

- ♦ Beurteilung der potenziellen Gefährdung von Einsatzkräften durch brennbare oder toxische Gase und Dämpfe sowie Sauerstoffmangel.
- ♦ und um folgendes nachzuweisen:
 - brennbare Gase und bestimmte brennbare Dämpfe,
 - sauerstoffarme oder sauerstoffreiche Umgebungen,
 - spezifische toxische Gase, für die ein Sensor installiert ist.

Vor jeder Einsatzfähigkeit ist stets eine Überprüfung (Selbsttest) des Gerätes durchzuführen!



SPORT & FITNESS in der FEUERWEHR



Die enorme Belastung im Feuerwehrdienst und die sich daraus ergebenden Folgen machen Zahlen deutlich:

Nur ca. 48 % der Feuerwehrmitglieder sind beim Erreichen der Altersgrenze noch tauglich als Atemschutzgeräteträger. Dies stellt sich bei der Atemschutzuntersuchung, welche auch den Leistungstest darstellt, heraus. 52 % scheiden vorzeitig aus gesundheitlichen Gründen als ATS-Träger aus. Die Hauptursachen sind:

- Wirbelsäulenleiden
- Herz-Kreislaufkrankungen
- psychische Erkrankungen

Für alle Feuerwehrangehörigen muss es daher heute besonders selbstverständlich sein, regelmäßig Sport zu betreiben. Nur so kann die Einsatz- und Atemschutztauglichkeit dauerhaft erreicht werden. Zudem fördert Sport die Teamfähigkeit, sorgt insbesondere durch Laufen für Ausgeglichenheit und wirkt sich positiv auf den allgemeinen Gesundheitszustand aus.

Besondere Gefahren stellen natürlich Arbeiten unter Atemschutz/Chemikalienschutz dar. Das System Mensch-Atemschutzgerät-Schutzkleidung stellt im Idealfall eine Einheit dar, an die im Einsatz höchste Anforderungen gestellt werden, egal ob hauptberuflich oder ehrenamtlich.

Sport in der Feuerwehr



Von Oktober bis März - donnerstags von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr, in der Sporthalle Feldkirchen

oder unter

<http://www.feuerwehr-feldkirchen.com>

Ein Danke den Kameraden & Trainer Helmut Krassnig und Christian Prugger für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit.

1. Bezirksfeuerwehrschießmeisterschaft am Falkert

Am Sonntag, den 6. März 2016 fand die 1. Bezirksschießmeisterschaft der Feuerwehren des Bezirkes Feldkirchen am Falkert statt. Die Feuerwehr Feldkirchen i.K. wurde durch die Kameraden Rudolf Sagl und Franz Strohmeier vertreten. Franz Strohmeier konnte im Riesenslalom in der Altersklasse IV Herren den 1. Rang und Rudolf Sagl den 2. Rang erreichen.



Team der Feuerwehr Feldkirchen beim Klagenfurter Altstadtlauf 2016

Am 9. Juni 2016 lief ein Team unserer Feuerwehr, bestehend aus Wolfgang Rasch, Bernd Rasch und Matthias Zaminer beim Klagenfurter Altstadtlauf mit. Start war am Neuen Platz in Klagenfurt und es war eine Strecke von 5 km durch die Innenstadt zu bewältigen.



Team der FF Feldkirchen beim Triathlon der Einsatzkräfte 2016

Bereits zum fünften Mal wurde die Veranstaltung „Triathlon der Einsatzkräfte“ in Seeboden am Millstätter See durchgeführt.

Heuer versuchte es auch eine Mannschaft aus Feldkirchen, bei diesem sportlichen Dreikampf (500 m Schwimmen, 20 km Radfahren, 5 km Laufen) mit weiteren 20 Teams verschiedenster Einsatzorganisationen, das Ziel zu erreichen.

Unter dem Namen „Blaulicht Feldkirchen“ sind die Feuerwehrmänner Manfred Buxbaum, Matthias Zaminer sowie Polizist Johannes Wurzer an den Start gegangen.

Ein zusätzliches Kriterium bei diesem Triathlon war es, dass sich die Teammitglieder nie mehr als zehn Meter voneinander trennen durften. Sieger war das Team, welches der festgelegten Mittelzeit am Nächsten kam.

Das Team „Blaulicht Feldkirchen“ kam als schnellstes Team in das Ziel.



Team der FF Feldkirchen beim 30. Goggauseelauf

Am 23. Juli 2016 fand der 30. Goggauseelauf in Steuerberg statt. Von der Freiwilligen Feuerwehr Feldkirchen i.K. nahm dabei das Team Manfred Buxbaum, Wolfgang Rasch und Matthias Zaminer teil. Bei sommerlichen Temperaturen erfolgte der Start vormittags und es musste eine Strecke von 7,5 km über kuppertes Gelände, welches auch um den Goggausee führte, bezwungen werden.

In der Feuerwehrwertung belegte die FF Feldkirchen den zweiten Platz. Hiefür gab es schöne Sachpreise.

Matthias Zaminer konnte in der Altersklassenwertung ebenfalls den zweiten Platz erreichen.



Wimitz-Trophy 2016

Am 27. August 2016 fand die diesjährige Wimitz-Trophy statt. 300 m Schwimmen, 15 km Mountainbiken und 4,3 km Laufen. Von der Freiwilligen Feuerwehr Feldkirchen nahm dabei ein Team, bestehend aus Bernd und Wolfgang Rasch sowie Matthias Zaminer teil und konnte dabei den 2. Platz für sich ergattern.



Bericht des Hauptmaschinisten

Im abgelaufenen Jahr 2016 hat sich auf dem Sektor der Fahrzeuge und dem Einsatzgeräten einiges getan. Die Feuerwehr Feldkirchen i.K. legte mit dem bestehenden Fuhrpark **6.618 km** unfallfrei zurück. Davon wurden **2.698 km im Einsatzdienst** absolviert.

Im Herbst des abgelaufenen Jahres konnten wir unser neues ELW in Dienst stellen, welches unsere Schlagkraft sicherlich erhöht und unsere Arbeit erleichtert. Die Kosten für dieses Fahrzeug betragen ca. € 94.000,-, welche **zum Großteil aus der Kameradschaftskasse** aufgebracht wurden.



Zur Ausstattung dieses Fahrzeuges gehören ein Funkkommunikationstisch inkl. EDV-Ausstattung wie Laptop und Tablet-PC, Kopierer, W-LAN, Internet, Flachbildschirm, Beschallungsanlage, Einsatzzelt, uvm.



Gegen Ende des Jahres wurde auch unser **GSF generalsaniert** und auf den neuesten Stand der Technik gebracht. Die Kosten in Höhe von € 120.000,-übernahm fast zur Gänze der KLFV. Im Zuge dieser Sanierung wurde das Fahrzeug mit einer stärkeren Ladebordwand, einer Rückfahrkamera, Frontblitzern, usw. ausgerüstet. Das bereits bestehende Containersystem wurde ebenfalls erweitert.

Die Kraftfahrer und Gruppenkommandanten würde ich bitten, die Fahrzeuge nach den Übungen und Einsätzen gereinigt und aufgerüstet abzustellen.

Ich hoffe, ich konnte ihnen einen kleinen Überblick geben und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit auch im nächsten Jahr.



Freiwillige Feuerwehr der Stadt Feldkirchen i.K.

Lenkerstatistik 2016



	KRF-A		KDO-F/ ELW		TLF-A 1000		TLF-A 4000		SLF-A		SRF-K		GSF		DLK- 24		Gesamt		
Ausfahrten	107		36		49		79		122		45		41		85		523		
Einsätze	68		27		37		57		96		26		7		57		368		
Übungen	39		9		12		22		26		19		34		28		155		
Gesamt KM	1.256		1.285		966		603		849		1.038		755		621		6.618		
Einsatz-KM	548		198		259		393		609		287		69		404		2.698		
Übungs/Schulungs-KM	708		1.087		707		210		240		751		686		217		3.920		
	Ü	E	Ü	E	Ü	E	Ü	E	Ü	E	Ü	E	Ü	E	Ü	E	Ü	E	Total
Adler Raphael	1	0	1	0	0	1	0	2	0	13	3	0	1	1	0	5	6	22	28
Biedermann Christoph	1	0	0	0	2	0	2	0	1	0	1	0	1	0	0	0	8	0	8
Bürger Lukas	0	0	0	1	1	2	0	0	1	0	1	0	1	1	0	0	4	4	8
Buxbaum Manfred	0	5	0	0	0	3	0	4	1	26	0	8	1	0	1	4	3	50	53
Engl Herwig	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Engl Philipp	0	0	0	1	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1	0	1	2	3
Feichter Roland	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Findenig Erich	0	0	0	0	0	0	1	4	0	0	0	0	0	0	0	0	1	4	5
Flaschberger Manfred	1	1	0	0	0	1	0	6	2	2	0	6	1	0	1	3	5	19	24
Gaugeler Anton	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1
Kalt Raffael	2	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	3	0	0	0	7	0	7
Kohlweiss Ernst	2	2	0	3	1	9	2	0	4	0	0	0	3	0	1	0	13	14	27
Kraßnig Helmut	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0	1
Lafner Wolfgang	2	3	0	0	0	9	0	12	3	11	0	1	2	0	7	12	14	48	62
Ing. Laggner Martin	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Lechner Christian	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ing. Nusser Alexander	2	8	2	2	0	0	1	3	1	16	0	0	1	0	1	5	8	34	42
Nusser Balthasar	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0	2	1	3
Nusser Fritz	2	25	0	3	0	0	0	0	0	0	2	0	1	0	2	0	7	28	35
Offner Lukas	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	1	0	3	1	0	0	5	1	6
Prugger Christian	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1
Rasch Bernd	2	1	0	0	0	2	0	6	4	1	0	1	1	0	1	6	8	17	25
Rasch Rudolf	9	14	4	1	0	1	1	2	2	0	0	0	8	0	5	3	29	21	50
Rasch Wolfgang	0	0	0	0	1	2	4	9	0	0	2	1	1	0	1	2	9	14	23
Rauter Andreas	1	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	2	3
Regenfelder Dietrich	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	3	0	3
Reichenhauser Günther	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1
Röttl Helmut	0	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	2
Ruditz Thomas	2	3	0	0	0	0	1	1	0	9	1	1	0	0	1	8	5	22	27
Sabitzer Willibald	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sagl Rudolf	1	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	1	4	5
Schlitzer Franz	1	0	0	1	0	3	1	4	0	0	0	0	0	1	0	0	2	9	11
Ing. Schlitzer Manuel	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	1	0	0	0	2	0	2
Schlitzer Stefan	0	0	0	0	0	0	2	0	1	1	0	1	0	0	2	0	5	2	7
Stranig Gerald	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Stranig Stefan	5	3	0	0	1	0	2	4	6	16	8	7	3	1	1	5	26	36	62
Strohmeier Franz	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Tiffner Daniel	2	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	1	3
Wascher Diethmar	1	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0	3
Wurmitsch Othmar	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zaminer Matthias	0	0	1	0	0	2	1	0	0	0	0	0	0	0	1	0	3	2	5



Lehrgangsbesuche

Folgende Kameraden haben Kurse auf der Bezirksebene und an der LFS

erfolgreich absolviert:

Lehrgang: „Grundausbildung im Bezirk“

Christoph Biedermann

45 Std.

Lehrgang: „Erweiterte Grundausbildung“

Dietrich Regenfelder, Lukas Offner

je 30 Std.

Zugskommandantenlehrgang

Thomas Ruditz

27 Std.

Bewerterlehrgang

Wolfgang Lafner, Rudolf Rasch

je 22 Std.

Lehrgang „Weiterbildung Bezirksausbilder“

Wolfgang Lafner

8 Std.

Lehrgang f. Chemieschutzbekleidung

Lukas Bürger, Wolfgang Lafner, Florian Londer, Philipp Londer, Andreas Rauter
Stefan Stranig

je 10 Std.

Lehrgang Atemschutz PA

Dietrich Regenfelder

34 Std.

TS-Maschinen-Lehrgang

Christian Gratzer, Roland Feichter, Dietrich Regenfelder

je 22 Std.

Lehrgang Atemschutz-Innenangriff

Manuel Schlitzer

10 Std.

Lehrgang „Weiterbildung TS-Maschinen-Ausbilder“

Wolfgang Lafner, Rudolf Rasch

je 6 Std.

Gassmessgeräteseminar

Manfred Buxbaum, Manfred Flaschberger, Andreas Rauter

je 10 Std.

Bewerterlehrgang „Technische Leistungsprüfung“

Alexander Nusser

8 Std.

ÖBFV-Seminar für Führungskräfte

Fritz Nusser

22 Std.

Das Kursprogramm der LFS ist unter www.feuerwehr-ktn.at abrufbar.

Anmeldungen **mind. 3 Wochen vor Kursbeginn** beim Kommandanten abgeben.
Informationen über Kurse und freie Plätze auf der Homepage einholen, Formular von der Homepage herunterladen. Unsere Feuerwehr-EDV-Nr. lautet: **07010101**.

Ausbildung schafft Sicherheit!

Auszeichnungen

Ehrenzeichen am Band in Bronze des Ktn. Landesfeuerwehrverbandes

Fritz Nusser

Ehrenzeichen für 25-jährige Tätigkeit

Christian Prugger

Ehrenzeichen für 40-jährige Tätigkeit

Hans Klimbacher

Ehrenzeichen für 50-jährige Tätigkeit

Siegfried Klingbacher

Kraftfahrer- und Maschinistenleistungsabzeichen in Eisen (10 Jahre)

Andreas Röttl

Bezirksleistungswettbewerbe in Feldkirchen Feuerwehrleistungsabzeichen (FLA) Bronze A

Christoph Biedermann, Florian Frank, Christian Gratzer, Florian Londer, Philipp Londer, Andreas Rauter, Günther Reichenhauser, Stefan Schlitzer, Stefan Stranig

Bezirksleistungswettbewerbe in Feldkirchen Feuerwehrleistungsabzeichen (FLA) Silber A

Christoph Biedermann, Lukas Bürger, Ernst Kohleiss, Florian Londer, Philipp Londer, Alexander Nusser, Andreas Rauter, Günther Reichenhauser, Stefan Stranig

Beförderungen:

Zum Feuerwehrmann: PFM Christoph Biedermann
PFM Dominic Flaschberger (2.4.)

Zum Hauptfeuerwehrmann: OFM Ernst Kohlweiss

Ärmelstreifen:

5 Jahre: Dietrich Regenfelder

10 Jahre: Ernst Kohlweiss
Dr. Karl-Heinz Werginz

20 Jahre: Matthias Zaminer

40 Jahre: Helmut Röttl

60 Jahre: Fritz Lackner

Neu aufgenommen:

Dominic Flaschberger

ausgeschieden:

Philipp Schlitzer, Wilhelm Vejnar

In den Reservestand (über 65 Jahre) getreten:

Dietmar Regenfelder, Rudolf Sagl, Franz Strohmeier, Wilhelm Weißmann

Kameradschaftliche Aktivitäten

Fleischnudelessen am Faschingsdienstag

Auch heuer trafen wir uns wieder am Faschingsdienstag nach dem Umzug im Rüsthaus, und haben alle Zusammen die Faschingszeit bei Fleischnudeln und Heringsalat ausklingen lassen.

Kegeln beim Gasthaus Untermoser

Am 20. Feber 2016 war es wieder mal so weit und wir gingen mit unseren Kameraden und Familienmitgliedern zum Gasthaus Untermoser in Haiden kegeln. Es wurde nicht nur auf der Kegelbahn um die Ehre gespielt, sondern auch abseits davon gab es kleinere Spiele bei denen man sich messen konnte. Nach einem vergnüglichen Nachmittag fuhren wir anschließend in unser Rüsthaus, dort wurden wir kulinarisch mit Stelzen für die Großen und Wiener Schnitzel für die Kleineren verwöhnt. Nach der Siegerehrung ließen wir den Tag gemütlich ausklingen.



Ausflug Skifliegen Planica

13 Kameraden unserer Feuerwehr fuhren nach Slowenien, um in Planica das Skifliegen zu besuchen. Da der Bewerb schon sehr früh startete, fuhren wir bereits um 7 Uhr in Feldkirchen los. In Planica konnten wir die tolle Stimmung und einen spannenden Bewerb miterleben. Nach dem Hauptbewerb besuchten wir noch ein Lokal in der Nähe von Planica.

Bezirksleistungsbewerb beim Feuerwehrzentrum Feldkirchen

Am Samstag, den 4. Juni 2016 standen die diesjährigen Bezirksleistungsbewerbe der Feuerwehren des Bezirkes Feldkirchen i.K. am Programm. Bei bestem Bewerbswetter stellten die Gruppen ihr Können unter Beweis, darunter auch eine Gastgruppe aus Niederwölz in der Steiermark. Auch zwei Gruppen unserer Wehr schlugen sich tapfer.



Wanderwochenende Klippitztörl

Am 6. August 2016 fuhren wir aufs Klippitztörl zum Wanderwochenende. Nach der Ankunft um ca.14.00 Uhr wanderten wir auf den Geierkogel. Ein paar Kameraden stellten die Fahrzeuge schon zu den Hütten und wanderten uns entgegen. Anschließend gingen wir gemeinsam zu den „Moselebauer-Hütten“, wo wir zwei Hütten bezogen. Am Abend wurden wir vom Team der Moselebauer-Hütte kulinarisch verwöhnt.

Am nächsten Morgen nahmen wir alle zusammen noch ein Frühstück auf der Terrasse ein, unternahmen noch eine Wanderung und fuhren dann wieder nach Feldkirchen zurück.



Hauptplatzwerbung

Wie schon fast jedes Jahr haben wir unser Fest am Wochenmarkt in Feldkirchen i.K. -jeden Samstag von Anfang bis Ende September- beworben. Hier möchten wir uns nochmals bei allen mitarbeitenden Kameraden und Familienmitgliedern bedanken.

Feuerwehrfest und Abschnittstag

Am Samstag den 8. Oktober 2016 stand unser alljährliches Feuerwehrfest am Veranstaltungsprogramm. Heuer wurde das Fest noch vom Abschnittsfeuerwehrtag und der kirchlichen Segnung unseres neuen ELW umrahmt.

Ein großer Dank gilt allen Kameraden und Familienangehörigen, die mit unzähligen Arbeitsstunden dazu beigetragen haben, dass unser Fest wieder ein Erfolg wurde.

Weihnachtsfeier

Um allen unseren Kameraden und Angehörigen nochmals für die geleistete Arbeit im Jahr 2016 zu danken, fand am 12. Dezember die alljährliche besinnliche Weihnachtsfeier im Rüsthaus Feldkirchen statt.

Friedenslicht

Um die hektische Weihnachtszeit etwas besinnlicher zu gestalten, wurde am 22. Dezember 2016 wieder das Friedenslicht durch die Feuerwehrjugend Radweg in unser Feuerwehrzentrum gebracht. BFKur Dechant Mag. Erich Aichholzer hat die Segnung vorgenommen. Danach konnte die anwesende Bevölkerung das Friedenslicht mitnehmen.

Geburtstage

Zum Geburtstag wünschen wir unseren Kameraden alles Gute, vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Insbesondere möchten wir die „RUNDEN“ Geburtstage hervorheben.

30



Lukas Buxbaum

50



Gerald Stranig

60



Willibald SABITZER

70



DDr. Gerhard HUBER

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT 2016

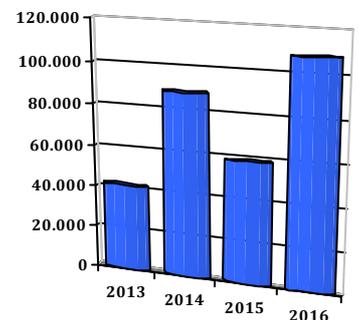
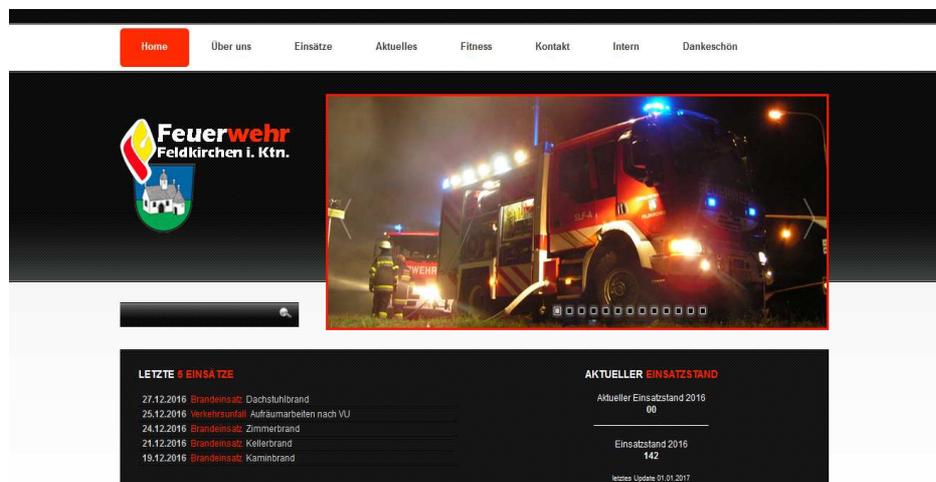
FREIWILLIGE FEUERWEHR FELDKIRCHEN I.K.

Im Jahr 2016 konnten durch unseren Beauftragten für Öffentlichkeitsarbeit, Raphael Adler sowie seinen Helfern, zahlreiche Beiträge rund um unsere Feuerwehr auf unserer Homepage

www.feuerwehr-feldkirchen.com

online gestellt und zahlreiche Berichte in der Feuerwehr-Fachzeitschrift „Blaulicht“ sowie bei den Einsatzberichten des Kärntner Landesfeuerwehrverbandes "www.feuerwehr-ktn.at" veröffentlicht werden.

So konnten im vergangenen Jahr **107.923 Besucher** auf unserer Homepage gezählt werden, was eine tägliche Frequenz von **295 Besuchern** bedeutet. Im Vergleich zu 2015 (wo es 58.847 Besucher waren) bedeutet dies einen **Zuwachs von 83,4 %**. Dieser Erfolg war jedoch nur dadurch zu erreichen, da unzählige Kameraden dieses Projekt bei der visuellen Dokumentation von Einsätzen und sonstigen Veranstaltungen usw. tatkräftig unterstützten.



■ Besucher

Herausgeber:
Freiwillige Feuerwehr der Stadt Feldkirchen in Kärnten
Kommandant ABI Fritz Nusser
Bahnhofstraße 40 a, 9560 Feldkirchen i K.
Tel. 04276 2100-0 oder 4444-0
Fax: 04276 2100-6 oder 39020
email: office@feuerwehr-feldkirchen.com
www.feuerwehr-feldkirchen.com

Redaktionsmitarbeiter:
Rudolf Sagl, Raphael Adler, Matthias Zamminer, Fritz Nusser, Rudolf Rasch, Philipp Engl,
Stefan Stranig, Wolfgang Lafner

**Wir danken für die Unterstützung durch Druck dieser Publikation
durch die**

Sparkasse Feldkirchen/Kärnten

**Was zählt,
sind die Menschen.**

SPARKASSE 
Feldkirchen